

zu TOP

DIE LINKE.

STADTRATSFRAKTION MAINZ

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46

55116 Mainz

Zimmer 2.066

Tel. 0 61 31 - 12 39 14

Fax 0 61 31 - 12 39 13

Mainz, 12.03.2021

Anfrage 0462/2021 zur Sitzung am 24.03.2021

Landesgartenschau (DIE LINKE)

Die Entscheidung über eine mögliche Bewerbung der Stadt Mainz um die Landesgartenschau 2026 soll am 30.06.2021 Thema im Stadtrat werden. Diese Entscheidung wird sowohl im Hinblick auf die künftige Stadtentwicklung als auch hinsichtlich beträchtlicher Mittel aus dem städtischen Haushalt von großer Bedeutung sein. In der Vergangenheit gab es mehrere Veranstaltungen, bei denen sich auch externe Gruppen und Personen einbringen konnten. Hinzu kommt, dass sich inzwischen mehrere Ortsbeiräte zur Landesgartenschau positioniert haben.

Aus diesen Gründen ist eine frühzeitige und vollumfängliche Vorinformation des Stadtrates dringend erforderlich.

Daher fragen wir an:

1. Wie lautet der genaue Auftrag an die Landschaftsarchitekten HNW? Umfasst dieser neben der Bewertung möglicher Standorte auch die Berücksichtigung der in den Bewerbungsleitlinien des Wirtschaftsministeriums vorgegebenen Ziele und Voraussetzungen? Umfasst dieser auch Aussagen über das voraussichtlich notwendige Budget ?
2. In welcher Größenordnung werden sich Investitions- und Durchführungshaushalt bewegen? Wie werden diese voraussichtlichen Kosten in den Kommunalhaushalten 2022-26 abgebildet ? Mit welchen Fördermitteln des Landes RLP wird gerechnet?
3. Hat der in Beschlüssen der OBR Altstadt sowie Neustadt zum Ausdruck gebrachte Wunsch, diese innerstädtischen Bereiche in besonderem Maße bei der Pla-

nung zur Gartenschau zu berücksichtigen, Eingang in die Konzepte gefunden und – falls ja – wie ?

4. Werden die in den Bewerbungsleitlinien auf innerstädtische Entwicklung genannten Ziele in den Planungen berücksichtigt und – falls ja – durch welche Standorte bzw. Projekte? Diese sind u.a.
 - „energieeffizientes Bauen und klimafreundliche Quartiersentwicklung“
 - „Stärkung der sozialen und baukulturellen Entwicklung in Quartieren“
 - „Integration von Wohnraum und gewerblicher Nutzung“
 - „... Schaffung grüner innerstädtischer Infrastruktur“
 - usw.
5. Werden die kompletten Präsentationen der Landschaftsarchitekten HNW sowie die Diskussionsergebnisse aus Werkstattgespräch und Bürgerbeteiligung zugänglich gemacht, und zwar dem Stadtrat, den Teilnehmern sowie der gesamten Öffentlichkeit? Falls nein – aus welchem Grund erfolgt dies nicht / falls ja: wann? (Stand 9.3. ist dies auch auf mehrfache Anfrage nicht erfolgt).

Carmen Mauerer
(Stellvertretende Fraktionsvorsitzende)